

14.38

Abgeordneter Mag. Dr. Wolfgang Zinggl (PILZ) (zur Geschäftsbehandlung): Frau Präsidentin! Bei aller Diskussion zu diesem Thema gibt es eine weitere Verfehlung in dem Zusammenhang: Der Abgeordnete Bruno Rossmann hat sich zu Wort gemeldet, und der Abgeordnete Hafenecker wurde ihm vorgezogen. Er hat sich zur Geschäftsordnung gemeldet, ist aber dann als Redner vorgezogen worden, und Sie, wohl wissend, dass er sich zur Geschäftsordnung gemeldet hat, haben ihm als Redner das Wort erteilt und ihn damit dem Abgeordneten Rossmann vorgezogen.

Das ist inakzeptabel, und ich fordere auch eine Sitzungsunterbrechung, um die Dinge zu klären. So geht es wirklich nicht im Parlamentarismus! (*Beifall bei der Liste Pilz sowie bei Abgeordneten von SPÖ und NEOS. – Zwischenrufe bei ÖVP und FPÖ.*)

14.38

Präsidentin Anneliese Kitzmüller: Ich bitte die Klubobeleute für eine kurze Stehpräsidiale zu mir und **unterbreche** die Sitzung.

*(Die Sitzung wird um 14.38 Uhr **unterbrochen** und um 14.44 Uhr **wieder aufgenommen**.)*

Präsidentin Anneliese Kitzmüller: Ich **nehme** die unterbrochene Sitzung **wieder auf**. Ich stelle fest, dass die Wortmeldung des Herrn Abgeordneten Hafenecker zur Geschäftsbehandlung vom Mikrofon in den Abgeordnetenreihen hätte erfolgen müssen und dass das ein Redebeitrag war und keine Wortmeldung zur Geschäftsbehandlung. Ich bitte jetzt Herrn Abgeordneten Rossmann zu seiner Wortmeldung ans Rednerpult. – Bitte schön. (*Abg. Zinggl: Zur Geschäftsbehandlung!*)
